Zeitschrift: Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 13 (1987)

Heft: 4

Artikel: Aktive Europäische Vereinigung von Liebhaberorchestern : Förderkonzerte der EVL = Concerts à l'échelle européenne

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-955399

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aktive Europäische Vereinigung von Liebhaberorchestern

Förderkonzerte der EVL

Die Europäische Vereinigung von Liebhaberorchestern verfolgt das Ziel, die Arbeit in den Orchestern direkt zu fördern und zu unterstützen. Der erste Schritt war die Vereinbarung einer engen Kooperation der Notenbibliotheken über die nationalen Grenzen hinaus, die inzwischen angelaufen ist. Heute wollen wir ein Projekt vorstellen, das die Eigeninitiative der Orchester bei Kontakten zu ausländischen Partnerorchestern anregen und stärken soll.

Viele Orchester pflegen bereits Kontakte zu anderen Liebhaberorchestern im Ausland mit gegenseitigen Besuchen und Konzerten, die das jeweils gastgebende Orchester organisiert. Solche Austauschkonzerte will die EVL im Rahmen ihrer Möglichkeiten besonders fördern.

Wichtigste Voraussetzung für die Anerkennung als Förderkonzert ist die aktive musikalische Mitwirkung von (mindestens) zwei Orchestern unterschiedlicher Nationalität. Das Programm eines «Gastkonzertes» soll also nicht nur von dem aus dem Ausland angereisten Orchester gestaltet werden, sondern das gastgebende Orchester soll ebenfalls musizieren. Eine andere Möglichkeit, die musikalische Gemeinsamkeit in der Öffentlichkeit zu zeigen, ist auch die Bildung eines gemeinsamen Klangkörpers aus den beteiligten Orchestern.

Die Anerkennung als Förderkonzert setzt weiterhin voraus, dass die mitwirkenden Ensembles ein gewisses Qualitätsniveau aufweisen. Ausserdem soll die jeweilige Programmgestaltung übernationale Anerkennung verdienen. Hierzu enthalten die Richtlinien folgende beispielhafte Hinweise:

- Aufführung eines zeitgenössischen Werkes (oder mehrerer);
- Aufführung eines ungedruckten oder sonst sehr selten gespielten Werkes;
- Mitwirkung eines jungen Solisten an der Aufführung.

Über Orchesterpartnerschaften mit dem Ausland und über gemeinschaftliche Vorhaben, die die dargestellten Voraussetzungen erfüllen, ist der EOV möglichst frühzeitig – spätestens ein halbes Jahr vor der Veranstaltung – zu informieren. Dabei ist das geplante Programm zu beschreiben und eine kurze Selbstdarstellung der beteiligten Orchester beizufügen, möglichst mit früheren Konzertprogrammen, Kritiken, Tonaufnahmen oder sonstigen Tätigkeitsnachweisen. EOV-Orchester, die sich für ein Konzert mit einem ausländischen Partner-Orchester interessieren, aber über keine Kontakte verfügen, melden sich ebenfalls beim EOV. In Zusammenarbeit mit der EVL ist der EOV gerne behilflich.

Die Anerkennung als Förderkonzert wird vom Präsidium der EVL nach Prüfung und Empfehlung durch die Musikkommission ausgesprochen. Mit der Anerkennung sind verbunden:

- die Erlaubnis, das Emblem der EVL und die Bezeichnung «Förderkonzert der Europäischen Vereinigung von Liebhaberorchestern» in der Konzertwerbung zu verwenden;
- die Bereitschaft des EVL-Präsidiums, die Veranstaltung zu unterstützen, insbesondere durch Empfehlungsschreiben an regionale oder nationale Institutionen nach Vorgabe durch die beteiligten Orchester;
- die Aufnahme in den Konzertkalender sowie die Würdigung der Veranstaltung in der EVL-Info;
- Besuch des Konzertes durch ein Mitglied des Präsidiums oder der Musikkommission der EVL, soweit möglich;
- Überreichung oder Übersendung einer Ehrengabe an die beteiligten Orchester.

Die EVL verfügt leider noch nicht über finanzielle Mittel, aus denen sie Zuschüsse zu den Projektkosten an die beteiligten Orchester ausschütten kann. Sie wird sich jedoch bemühen, einen entsprechenden Fonds aus privaten Spenden oder aus Zuwendungen kultureller Institutionen ins Leben zu rufen. In der jetzigen Phase ist es wichtig, *den Nachweis dafür zu erbringen, dass bei den Liebhaberorchestern ein lebhaftes Bedürfnis an internationalen Begegnungen und Partnerschaften besteht.* Das soll durch die Institution der «Förderkonzerte» dokumentiert werden.

Übrigens sind nicht nur in den Mitgliedsländern der EVL (CH, D, F, FL, L, N, NL), sondern auch in weiteren europäischen Staaten Kontaktanschriften von Verbänden oder einzelnen Liebhaberorchestern bekannt.

Bei Anfragen nach Partnerorchestern sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Stärke des eigenen Orchesters;
- Angabe, ob Jugend- oder Erwachsenenorchester;
- Schwierigkeitsgrad der gespielten Werke (Beispiele!);
- ggf. das Land, zu dem Kontakte geknüpft werden sollen; nützlich sind dabei Angaben über vorhandene Fremdsprachenkenntnisse im eigenen Orchester.

Gute Möglichkeiten, Kontakte zu ausländischen Liebhaberorchestern zu knüpfen, ergeben sich beim Besuch von Fortbildungsveranstaltungen der nationalen Orchesterverbände, bei denen Teilnehmer aus anderen EVL-Ländern grundsätzlich gern gesehen sind. Wer sich dafür interessiert, meldet sich ebenfalls beim EOV.

Schliesslich ist auf das 1. Internationale Orchestertreffen vom 16. bis 19. Juni in Friedrichshafen am Bodensee hinzuweisen, das nicht nur für vollständige Orchester, sondern auch für einzelne Musikliebhaber und für kleinere Gruppen aus den Mitgliedsorchestern konzipiert ist.

Sämtliche Anfragen sind zu richten an EOV, Postfach 3052, 8031 Zürich.

Organisationskomitee und Dozenten berieten am 17. Oktober im Graf Zeppelin-Haus in Friedrichshafen das Europäische Orchestertreffen vom Juni 1988. *Foto: Franz Fischer, Tettnang.*

Hôte de la SFO, un ensemble hollandais en visite dans l'Emmental.
Photo Michel Chuard

Concerts à l'échelle européenne

L'Association européenne des orchestres d'amateurs s'est donné pour tâche d'encourager le travail des orchestres régionaux. Le premier pas a été fait en instituant une coopération des bibliothèques de partitions à l'échelle internationale. Nous aimerions encore encourager les orchestres à faire preuve d'initiative lors de leurs contacts avec des orchestres étrangers.

L'Association européenne encourage l'échange d'orchestres qui se rendent visite les uns aux autres pour faire de la musique, ou pour créer un ensemble formé de musiciens de nationalités différentes. Le répertoire choisi doit avoir un certain niveau et doit comprendre, par exemple:

- une ou plusieurs œuvres contemporaines,
- une œuvre inédite ou rare,
- la participation d'un jeune soliste.

Les orchestres désirant organiser un tel programme sont priés de l'annoncer à la SFO au moins six mois avant l'événement. Après examen des suggestions, la commission de musique décidera si ce projet est digne d'être appuyé. L'Association européenne espère pouvoir disposer par la suite d'un fonds d'entraide, mais il est actuellement tout d'abord nécessaire de pouvoir *prouver que les orchestres d'amateurs s'intéressent vivement aux rencontres internationales.*

La SFO vous aide volontiers à trouver un partenaire à l'étranger. Indiquez le nombre de musiciens dont vous disposez, l'âge moyen des membres et les langues qu'ils parlent, le degré de difficulté des œuvres jouées en citant des exemples.

Vous avez l'occasion de prendre contact avec des orchestres étrangers en participant aux cours et aux différentes activités de l'Association, par exemple à la rencontre internationale de juin 1988 à Friedrichshafen. Cette rencontre n'est pas seulement organisée pour des orchestres entiers, mais aussi pour des petits groupes et des membres individuels. Renseignements auprès de la SFO, voir adresse dans la rubrique Organes à la fin de ce journal.

La SFO au Comptoir Suisse

Pour la première fois, la SFO s'est présentée cette année au public dans le cadre du Comptoir Suisse, du 12 au 27 septembre à Lausanne. Elle occupait un stand avec l'Association fédérale de musique et l'Union Suisse des chorales dans le hall du Théâtre de Beaulieu. Différents panneaux retraçaient l'histoire et l'activité des sociétés présentées et le visiteur pouvait emporter avec lui l'organe officiel de chaque société.

Lors de la matinée de presse du dimanche 13 septembre, l'orchestre du Foyer de Moutier, dirigé par M. Joseph Flury, a gratifié d'un très beau concert, en interprétant l'œuvre d'Adrien Wettach (plus connu sous le nom de Grock) «sans bla-a-gue». Le concert du samedi 19 septembre réunissait les trois sociétés en un concert commun. A cette occasion, on entendait pour la première fois l'orchestre symphonique de la SFO, dirigé de main de maître par M. René Pignolo. Seule ombre au tableau, le peu d'intérêt que le public a manifesté pour ces concerts. Le point final de ces différentes manifestations a été brillamment donné par l'orchestre du Gymnase et de l'Université de Neuchâtel sous la direction de M. Theo Loosli.

En conclusion, l'idée de présenter notre société au public est bonne, mais devrait se faire ailleurs que dans un comptoir à vocation plutôt commerciale.

Danièle Thalmann

Konzerte und Ausstellung in Lausanne

In Gemeinschaft mit dem EMV und der SCV hielt der EOV zum ersten Mal einen Stand am Comptoir Suisse in Lausanne. Dort wurden unter anderem Schrift-/Bildtafeln aufgestellt sowie alte Musikinstrumente gezeigt. Fotos: Karl Tyran.